



## Leitfaden für die EDV-Nutzung

### für Gerichtsvollzieher mit dem GV Büro System

unter Beachtung der Anforderungen der  
Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung

Wenn Sie in nächster Zeit die Anschaffung eines neuen PC-Systems planen, sei es, um ein bestehendes System zu modernisieren oder um den Anforderungen von Dienstvorschriften und Gesetzeslage zu entsprechen, müssen Sie einige grundsätzliche Dinge bedenken. Um Ihnen die Auswahl, den Erwerb und die Konfiguration so einfach wie möglich zu machen, haben wir diesen Leitfaden für Sie erstellt.



Personal Computer



Notebook / Laptop



Tablet PC

Für die Anschaffung eines neuen PCs werden Sie ggf. einen Fachhändler hinzuziehen. Damit Sie diesem alle Informationen zur Verfügung stellen können, die er benötigt, haben wir einen **Fragebogen** entworfen, den Sie ausfüllen und dem Fachhändler übergeben sollten. Anhand des Fragebogens kann dieser erkennen, welche Art der Konfiguration Sie benötigen – so bleiben Sie von „bösen Überraschungen“ verschont.

Außerdem haben wir eine **Checkliste** erstellt, die Empfehlungen der Workshop Software GmbH enthält. Mit unseren Empfehlungen lässt sich ein System zusammenstellen, das in jedem Fall den Anforderungen genügt.



Selbstverständlich steht Ihnen unsere Gerichtsvollzieher-Hotline jederzeit für Rückfragen und Beratung zur Verfügung!



**Hinweis:** Sie können viele der benötigten Informationen für den Fragebogen mithilfe der Eigenschaften Ihres Computers anzeigen lassen. Klicken Sie dazu auf START und dann ARBEITSPLATZ / COMPUTER mit der rechten Maustaste an. Wählen Sie im Kontextmenü den Punkt EIGENSCHAFTEN aus. In dem nun geöffneten Fenster können Sie die Details Ihrer Konfiguration sehen!

## Fragebogen zur aktuellen PC-Ausstattung

Welche Konfiguration hat Ihr aktuelles System?

<b>Betriebssystem</b>	<input type="checkbox"/> < Windows ME	<input type="checkbox"/> Windows XP	<input type="checkbox"/> Windows Vista	<input type="checkbox"/> Windows 7
<b>Arbeitsspeicher (ca.)</b>	<input type="checkbox"/> 512 MB	<input type="checkbox"/> 1 GB	<input type="checkbox"/> 2 GB	<input type="checkbox"/> 4 GB
<b>Prozessor</b>	<input type="checkbox"/> Intel	<input type="checkbox"/> AMD	<input type="checkbox"/> Taktrate: ca. _____ GHz	
<b>Bildschirm: Typ</b>	<input type="checkbox"/> Röhrenbildschirm (CRT)		<input type="checkbox"/> Flachbildschirm (TFT)	
<b>Bildschirm: Größe</b>	<input type="checkbox"/> < 15" (38,1 cm)	<input type="checkbox"/> 17" (43,2 cm)	<input type="checkbox"/> 19" (48,3 cm)	<input type="checkbox"/> > 19" (48,3+ cm)
<b>Drucker: Typ</b>	<input type="checkbox"/> Nadeldrucker	<input type="checkbox"/> Tintenstrahldrucker	<input type="checkbox"/> Laserdrucker	<input type="checkbox"/> Multifunktionsgerät
<b>Drucker: Name</b>	<input type="checkbox"/> Hersteller: _____		<input type="checkbox"/> Bezeichnung: _____	
<b>Drucker: Anschluss</b>	<input type="checkbox"/> Parallel-Port:		<input type="checkbox"/> USB:	
<b>Datensicherung</b>	<input type="checkbox"/> Diskettenlaufwerk	<input type="checkbox"/> USB-Stick		
<b>Faxen aus dem PC</b>	<input type="checkbox"/> Fritz!FAX	<input type="checkbox"/> Anderes Faxgerät	<input type="checkbox"/> KEIN FAX	
<b>Emailen aus dem PC</b>	<input type="checkbox"/> Outlook (Express)	<input type="checkbox"/> Windows Live Mail	<input type="checkbox"/> Anderes Programm	<input type="checkbox"/> KEIN EMAIL
<b>Scanner</b>	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> vorhanden:	<input type="checkbox"/> USB	<input type="checkbox"/> SCSI
<b>USB-Anschlüsse</b>	<input type="checkbox"/> Anzahl der benötigten Anschlüsse / Anzahl Geräte: _____			
<b>Zahlungsverkehr</b>	<input type="checkbox"/> Formular	<input type="checkbox"/> Diskette	<input type="checkbox"/> Onlinebanking	
<b>Netzwerk: Typ</b>	Anzahl Computer im LAN-Netzwerk: _____			
<b>Netzwerk: Name</b>	Netzwerkname / Freigabename: _____			

Ausgefüllt von: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Kontakt: \_\_\_\_\_



## Empfehlung für eine PC-Konfiguration

für das Gerichtsvollzieher-Büro  
mit dem GV Büro System (Innen- und Außendienst)

Im Hinblick auf das Inkrafttreten der Reform der Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung zum 01.01.2013 empfehlen wir den Gerichtsvollziehern aus heutiger Sicht folgende Konfiguration für ihre PC-Systeme.

<input checked="" type="checkbox"/>	System-Typ	PC, Notebook, Netbook, Tablet PC
<input checked="" type="checkbox"/>	Betriebssystem	Windows 7 / 8 (32 Bit oder 64 Bit) – alle Editionen möglich
<input checked="" type="checkbox"/>	Arbeitsspeicher (RAM)	4 GB oder höher
<input checked="" type="checkbox"/>	Prozessor	Dual Core Prozessor oder höher
<input checked="" type="checkbox"/>	Festplatte	SATA-Festplatte, 500GB oder höher
<input checked="" type="checkbox"/>	Grafikkarte	Office-Standard mit VGA/DVI/HDMI-Anschlüssen
<input checked="" type="checkbox"/>	Bildschirmart	Flachbildschirm
<input checked="" type="checkbox"/>	Bildschirmgröße	19" (48,3 cm) oder höher
<input checked="" type="checkbox"/>	Drucker	Laserdrucker und ggf. Nadeldrucker (s. „Protokolldruck“)
<input checked="" type="checkbox"/>	Drucker: Anschluss	USB
<input checked="" type="checkbox"/>	Datensicherung	5x USB-Sticks mit mind. 1 GB im täglich wechselnden Einsatz
<input checked="" type="checkbox"/>	Faxen aus dem PC	Fritz!FAX
<input checked="" type="checkbox"/>	Scanner	DIN A4-Scanner, z.B. Fujitsu ScanSnap S1500
<input checked="" type="checkbox"/>	USB Anschluss	ausreichende Anzahl Anschlüsse für Peripherie
<input checked="" type="checkbox"/>	Protokolldruck	Wenn Nadeldrucker verwendet wird, auf Anschlüsse achten!
<input checked="" type="checkbox"/>	Zahlungsverkehr	Onlinebanking über Internetzugang
<input checked="" type="checkbox"/>	Netzwerk	Fast Ethernet- / Gigabit - LAN
<input checked="" type="checkbox"/>	Emailen aus dem PC	Email-Client wie Outlook (Express), Live Mail, Thunderbird

Bitte beachten Sie, dass zu manchen Punkten ein erweiterter Installationsaufwand hinzukommen kann. Z.B. erfordert die Teilnahme am Onlinebanking die Einrichtung eines Internetzugangs. Bei der Verwendung von Nadeldruckern müssen evtl. eine Interfacekarte und Treiber installiert werden. Das Netzwerk muss auf dem neuen Rechner analog zum alten eingerichtet werden. Bitte sprechen Sie dies im Einzelfall mit Ihrem Händler ab!

Diese Empfehlungen geben wir nach bestem Wissen und nach dem aktuellen Stand der Technik (November 2012). Änderungen sind vorbehalten, eine Gewährleistung wird ausgeschlossen.